



Abstract

Dieter Ullsperger

Urbanität: Ein Begriff – drei Umsetzungen / Herausforderungen an die Wohnungswirtschaft

Urbanität ist ein positiv besetzter Begriff. Aber was verbirgt sich eigentlich dahinter? Aus Sicht von aurelis sind es vor allem die Faktoren Öffentlichkeit, Dichte, Identität und Vielfalt.

Urbanität herzustellen, ist eine komplexe Aufgabe. Es bedeutet, attraktive Stadtquartiere zu entwickeln, die eine Mischung verschiedener Funktionen für alle Lebensbereiche bieten. Es bedeutet, die Grundlage für eine ansprechende, zeitlose Architektur zu schaffen und es bedeutet weiterhin, öffentliche Räume mit hoher Verweilqualität zu gestalten. Dies sind nur einige, wesentliche Aspekte – aber diese Aspekte bieten für einen Landentwickler auch Konfliktpotential: Schließen sich Urbanität und kommerzielle Stadtentwicklung aus? Wie können die Grundlagen von Urbanität geschaffen werden? Welcher Partner kann welchen Beitrag leisten? An welche Grenzen stoßen wir unter heutigen Bedingungen – und wie können wir sie überwinden?

Diesen Fragen wird anhand konkreter Projekte aus dem aurelis-Portfolio nachgegangen. Drei künftige Stadtquartiere – „Le Quartier Central“ in Düsseldorf, „Am Hirschgarten“ in München und das „Europaviertel“ in Frankfurt dienen als Beispiele, um die Schaffung von Urbanität in ihren verschiedenen Facetten zu diskutieren.